

# Die AG „Notfall“

## Ziel der AG „Notfall“

Die AG „Notfall“ hat die Aufgabe, patientengefährdende Risiken in der präklinischen und klinischen Notfallversorgung, insbesondere in der Organisation und den systemischen Ursachen ergänzend zu den anerkannten medizinischen Leitlinien, gesetzlichen Vorgaben und bereits bestehenden Regeln zu identifizieren und praxisbezogene Empfehlungen zur Verbesserung der Patientensicherheit in diesem Bereich zu entwickeln.

(entsprechend dem durch den APS-Vorstand genehmigten Expose der AG)

# Die AG „Notfall“

## Erreichtes im letzten Jahr

- Lenkungsgruppensitzung am 10.09.2014  
Ergebnisse einer Literaturrecherche, einer Auswertung aus CIRS-Systemen und einer Schadendatenauswertung zum Thema „Notfall“, Erarbeitung eines Exposés für APS-Vorstand
- Konstituierende und 1. Arbeitssitzung am 21.01.2015  
 Klärung der AG Ziele und Festlegung der weiteren Vorgehensweise / Arbeitsaufträge  
 Never Events im Rettungsdienst
- Gestaltung einer Sitzung zum Thema:  
 „Notfall-Rettungskette: Risiko-Kommunikation“  
 anlässlich der 10. Jahrestagung des Aktionsbündnisses Patientensicherheit am 16.04.2015

# Die AG „Notfall“

## Erreichtes im letzten Jahr

- 2. Arbeitssitzung am 28.05.2015
  - Mustererkennung zur Identifizierung von unerkannten Notfällen
  - Ergebnisse einer weiteren Literaturrecherche
  - Anregungen und Fragen aus dem Kreis der AG-Mitglieder
  - Prädiktoren – Ergebnisse einer Befragung
- Implementierung nachfolgender Unterarbeitsgruppen:
  - „Prädiktoren für medizinische Notfälle“
  - „Notfallmeldung / Rettungsdienstleitstelle“
  - „Anforderungen an Krankenhäuser im Kontext mit der Notfallversorgung“

# Die AG „Notfall“

## Erreichtes im letzten und in diesem Jahr

- 3. Arbeitssitzung am 28.05.2015  
Erste Ergebnisse der Unterarbeitsgruppen „Leitstelle“, „Prädiktoren“ und „das richtige Krankenhaus“,  
Gastvortrag „Qualitätsindikatoren in der ZNA – Projekt Qualify ZNA“
- 4. Arbeitssitzung am 13.04.2016  
Aktuelle Zwischenergebnisse der Unterarbeitsgruppen,  
Klärung der Grundvoraussetzungen einer  
Handlungsempfehlung
- Gestaltung einer Sitzung zum Thema: „Den Notfall frühzeitig erkennen: Patientensicherheit in der Notfallversorgung“ auf der Jahrestagung des Aktionsbündnisses Patientensicherheit am 14.04.2016

# Die AG „Notfall“

## Pläne für die Zukunft

- Nächste Arbeitssitzung Juni / Juli 2016 (zur Zeit in Abstimmung)

### Vorgesehenes Arbeitsergebnis der AG „Notfall“:

Konkrete Handlungsempfehlungen (Flyer, Plakate, Kittelkarten, etc.) für Patienten und professionelle Helfer in Bezug auf ‚gefährdete Patienten‘ in „unerkannten“ Notfallsituationen.

Bei der Früherkennung des akuten Notfalls (Lebensgefahr) soll der Fokus insbesondere auf organisatorischen, systemischen und Team behafteten Risiken liegen.

(entsprechend dem durch den APS-Vorstand genehmigten Expose der AG)

# Die AG „Notfall“

## ORGANISATORISCHES

### **Leitung:**

Dr. Alexandra Busemann, Martin Meilwes,  
Prof. Dr. Hartmut Siebert

### **Vertreter für den APS-Vorstand:**

Prof. Dr. Hartmut Siebert

**Nächster Termin:** Mittwoch, 13. April 2016

**Information und Kontakt:** [info@aps-ev.de](mailto:info@aps-ev.de)